X-pand into the Future

e u r e x *rundschreiben 261/05*

Datum: Frankfurt, 23. Dezember 2005
Empfänger: Alle Eurex-Mitglieder und Vendoren
Autorisiert von: Peter Reitz

⚠ **Hohe Priorität**

1. Zusätzliche Flexibilisierung und Umbenennung der DAX®- und SMI®-Packages in Advanced Market-Making

2. Einführung von Optionskontrakten und LEPOs auf Schweizer Namensaktien

3. Reduzierung der maximalen Laufzeit in Optionen auf HypoVereinsbank

Kontakt: Dr. Weiwei Wang, Product Design Equity/Index Derivatives, Tel. +49-69-211-1 72 62
E-Mail: Weiwei.Wang@eurexchange.com (Punkt 2)
Dr. Axel Vischer, Product Design Equity/Index Derivatives, Tel. +49-69-211-1 72 74
E-Mail: Axel.Vischer@eurexchange.com (Punkt 1 und 3)

Zielgruppe:

➲ Alle Abteilungen

Anhänge:

1. Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland und Eurex Zürich: Annex A
2. Auszüge aus den Clearing-Bedingungen der Eurex Clearing AG

Auf der Eurex-Website verfügbar:

3. Market Maker-Verpflichtungen
4. Antrag auf Erteilung von Market Maker-Lizenzen (Anhänge 3 + 4 nur in englischer Sprache)

Zusammenfassung:

1. In ihrer Sitzung am 14. Dezember 2005 haben die Geschäftsführungen der Eurex-Börsen beschlossen, im Advanced Market-Making die DAX®- und SMI®-Packages zum **1. Januar 2006** anzupassen

2. In der gleichen Sitzung haben die Geschäftsführungen der Eurex-Börsen die Einführung von Optionen einschließlich LEPOs auf die Namensaktien von Actelion, Converium Holding, Geberit und Logitech zum **23. Januar 2006** beschlossen.

3. Weiterhin wurde eine Reduzierung maximalen Laufzeit in Optionen auf HypoVereinsbank (HVM) ab dem **19. Dezember 2005** von derzeit 24 Monaten auf zwölf Monate entschieden.

1. Zusätzliche Flexibilisierung und Umbenennung der DAX®- und SMI®-Packages in Advanced Market-Making

2. Einführung von Optionskontrakten und LEPOs auf Schweizer Namensaktien

3. Reduzierung der maximalen Laufzeit in Optionen auf HypoVereinsbank

1. Zusätzliche Flexibilisierung und Umbenennung der DAX®- und SMI®-Packages in Advanced Market-Making

Die Geschäftsführungen der Eurex-Börsen haben in ihrer Sitzung am 14. Dezember 2005 beschlossen, mit Wirkung zum **1. Januar 2006** die DAX®- und SMI®- Packages in Advanced Market-Making in German Package beziehungsweise Swiss Package umzubenennen und zu flexibilisieren. Damit werden alle deutschen und Schweizer Aktienoptionen entsprechend in das German Package oder Swiss Package aufgenommen. Die jeweilige Anzahl der monatlichen Ausnahmen bei den Quotierungsverpflichtungen wird in demselben Verhältnis heraufsetzt, so dass es zu keiner Veränderung der Quotierungsverpflichtungen kommt, sondern zu noch mehr Flexibilität bei der permanenten Quotierung.

Die detaillierten Market Maker-Verpflichtungen mit dem Gültigkeitsdatum zum 1. Januar 2006 stehen zum Herunterladen auf der Eurex-Website bereit:

www.eurexchange.com > Member Section > Market Making

2. Einführung von Optionskontrakten und LEPOs auf Schweizer Namensaktien

Die Geschäftsführungen der Eurex-Börsen haben weiterhin die Einführung von Optionen einschließlich LEPOs auf die Namensaktien von Actelion, Converium Holding, Geberit und Logitech beschlossen. Die Einführung findet zum **23. Januar 2006** statt. Es werden Verfalltermine für Februar, März, April, Juni, September und Dezember 2006 sowie für Juni und Dezember 2007 aufgesetzt. Somit sind Laufzeiten bis zu maximal 24 Monaten verfügbar.

2.1 Produkt und Produktparameter

Aktienoption	Eurex-Kürzel	ISIN	Kontrakt-größe	Positionslimit (Kontrakte)	Margin-Intervall
Actelion	ATLN	CH0010532478	10	525,130	13%
Converium Holding	CHRN	CH0012997711	100	366,724	11,5%
Geberit	GEBN	CH0008038223	10	104,000	10%
Logitech	LOGN	CH0021655334	100	203,319	10,5%

2.2 Handelsphasen (MEZ)

Pre-Trading	Trading (PO+Trading)	Post-Trading Full	OTC Trading	Letzter Handelstag	
				Handel bis	Ausübung/Benach-richtigung bis
07:30 - 08:52	08:52 - 17:20	17:20 - 19:00	09:00 - 19:00	17:20	20:00

2.3 Market-Making

Market-Making basiert auf dem Regular Market-Making (RMM), Permanent Market-Making (PMM) und Advanced Market-Making (AMM) innerhalb des Swiss Package. RMM und PMM werden zum 23. Januar 2006 angeboten, AMM zum 1. Februar 2006. Die Anzahl der monatlichen Ausnahmen für Produkte, die im Rahmen des Swiss Package in AMM keine Quotierung erfordern, wird mit Anpassung des Swiss Package zum 1. Januar 2006 von derzeit drei auf fünf Produkte und zum 1. Februar 2006 auf neun Produkte erhöht.

Die Market-Making-Parameter für die neuen Produkte sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Aktienoption	Spread-Klasse	Mindestquotierungsgröße		Laufzeitbereich für PMM/AMM (Monate)
		RMM	PMM	
Actelion	9	100	50	12
Converium Holding	7	100	50	12
Geberit	9	50	20	12
Logitech	8	50	20	12

Die detaillierten Market Maker-Verpflichtungen mit Gültigkeitsdatum zum 23. Januar 2006 und 1. Februar 2006 stehen zum Herunterladen auf der Eurex-Website bereit:

www.eurexchange.com > Member Section > Market Making

Wenn Sie an der Übernahme einer Market Maker-Funktion für diese Optionen interessiert sind, füllen Sie bitte das Formular „Antrag auf Erteilung von Market Maker-Lizenzen“ mit dem Gültigkeitsdatum zum 23. Januar 2006 aus und senden dieses bis zum **12. Januar 2006** zurück an **Dr. Weiwei Wang** unter Fax-Nr. **+49-69-211-1 44 61**. Das Formular finden Sie auf der Eurex-Website unter:

www.eurexchange.com > Member Section > Eurex Derivatives Forms > Market-Making

2.4 Mistrade Ranges

Auch die Mistrade Ranges für die vier neuen Aktienoptionen stehen ab Handelsaufname am 23. Januar 2006 auf der Eurex-Website zur Verfügung:

www.eurexchange.com > Products > Equity Derivatives > Options on Other Stocks

2.5 Vendorenkürzel

Die Vendorenkürzel werden ab Handelsstart auf der Eurex-Website **www.eurexchange.com** unter **Products > Vendor Product Codes** veröffentlicht**.**

2.6 Transaktionslimite, Mindestgröße für OTC Block Trades, Mindestgröße für Cross- und Pre-arranged Trades, Handelskalender und Transaktionsentgelte

Es gelten jeweils die gleichen Werte wie für die derzeit bestehenden Schweizer Aktienoptionen.

2.7 OTC Flexible Options-Funktionalität

Für die vier neuen Schweizer Aktienoptionen ist auch die Flexible Options-Funktionalität gemäß den Allgemeinen Teilnahmebedingungen verfügbar. Falls Sie für interne Verarbeitungsprozesse die ISIN der jeweiligen Flexible Option benötigen, wenden Sie sich bitte an WM Datenservice (www.wmdaten.de).

2.8 Vorbereitungen zum Handelsbeginn

- Am 17. Januar 2006 (Dienstag) werden die neuen Optionen sowie die entsprechenden Margin-Klassen im Eurex®-System aufgesetzt. Entsprechende Back Office-Transaktionen werden elektronisch übermittelt.
- Vom 18. Januar 2006 (Mittwoch) bis zum 20. Januar 2006 (Freitag) werden nach Handelsschluss Settlement-Preise für alle handelbaren Kontraktmonate der Optionen versandt. Darüber hinaus werden Transaktionen für das PMI-File generiert. Die theoretischen Preise der Optionen, die im Rahmen der Tagesendverarbeitung nach 21:00 Uhr (MEZ) übermittelt werden, bitten wir zu ignorieren.
- Der Handel in den vier neuen Schweizer Aktienoptionen beginnt am Montag, dem 23. Januar 2006. Orders und Quotes können ab 07:30 Uhr (MEZ) in das Eurex®-System eingegeben werden.

3. Reduzierung der maximalen Laufzeit in Optionen auf HypoVereinsbank

Die Geschäftsführungen der Eurex-Börsen haben beschlossen, die maximale Laufzeit von Optionskontrakten auf HypoVereinsbank (HVM) ab dem **19. Dezember 2005** von derzeit 24 Monaten auf zwölf Monate zu reduzieren.

Frankfurt, 23. Dezember 2005

Eurex Deutschland
D-60485 Frankfurt am Main
www.eurexchange.com

Customer Support
Tel. +49-69-211-1 17 00
Fax +49-69-211-1 17 01

Geschäftsführung:
Rudolf Ferscha (CEO), Jürg Spillmann,
Daniel Gisler, Thomas Lenz,
Peter Reitz

[….]

Annex A zu Ziffer 2.6 der Kontraktspezifikationen:

	Produkt-ID	Länderkennung	Kontraktgröße	Laufzeit (Monate)	minimale Preisveränderung
Optionen auf Dow Jones EURO STOXX 50® Index Komponenten (EUR)					
[….]					

	Produkt-ID	Länderkennung	Kontraktgröße	Laufzeit (Monate)	minimale Preisveränderung
Optionen auf SMI®-Komponenten (CHF)					
[….]					

	Produkt-ID	Länderkennung	Kontraktgröße	Laufzeit (Monate)	minimale Preisveränderung
Andere Aktienoptionen (EUR)					
Accor	ACR	FR	100	60	0,01
Actelion*	ATLN	CH	10	24	0,01
Adidas	ADS	DE	100	24	0,01
AGF	AGF	FR	100	60	0,01
Aixtron	AIX	DE	100	12	0,01
Akzo Nobel	AKU	NL	100	60	0,01
Altana	ALT	DE	100	24	0,01
ASML	ASM	NL	100	60	0,01
Autostrade	AOP5	IT	500	24	0,0005
Banca Intesa	IES5	IT	1.000	24	0,0005
Beiersdorf	BEI	DE	10	12	0,01
BMW	BMW	DE	100	24	0,01
Bouygues	BYG	FR	100	60	0,01
Buhrmann	KNP	NL	100	60	0,01
Cap Gemini	CGM	FR	100	60	0,01
Casino Guichard	CAJ	FR	100	60	0,01
Celesio	CLS	DE	100	12	0,01
Cisco Systems	CIS	US	100	12	0,01
Citigroup	TRV	US	100	12	0,01
Commerzbank	CBK	DE	100	24	0,01
Continental	CON	DE	100	24	0,01
Converium Holding*	CHRN	CH	100	24	0,01
Depfa	DEP	IE	100	12	0,01
Deutsche Börse	DB1	DE	100	24	0,01
Deutsche Post	DPW	DE	100	24	0,01
Deutsche Postbank	DPB	DE	100	12	0,01
Dexia	DXB	BE	100	60	0,01
DSM	DSM	NL	100	60	0,01
EADS	EAD	NL	100	60	0,01
Elisa Communications	EIA	FI	100	12	0,01
Electricite de France	E2F	FR	100	60	0,01

	Produkt-ID	Länderkennung	Kontraktgröße	Laufzeit (Monate)	minimale Preisveränderung
Elsevier	ELV	NL	100	60	0,01
EMC	EMP	US	100	12	0,01
Epcos	EPC	DE	100	24	0,01
Fiat	FIA5	IT	500	24	0,0005
Fortum	FOT	FI	100	12	0,01
Fresenius Medical Care	FME	DE	100	24	0,01
Gaz de France	GZF	FR	100	60	0,01
Geberit*	GEBN	CH	10	24	0,01
General Electric	GEC	US	100	12	0,01
Getronics	GTO	NL	100	60	0,01
Hagemeyer	HMY	NL	100	60	0,01
Hannover Rückversicherung	HNR1	DE	100	12	0,01
Heineken	HNK	NL	100	60	0,01
Henkel	HEN3	DE	100	24	0,01
Hypo Real Estate	HRX	DE	100	12	0,01
HypoVereinsbank	HVM	DE	100	12	0,01
IBM	IBM	US	100	12	0,01
Infineon	IFX	DE	100	60	0,01
Intel	INL	US	100	12	0,01
Karstadt Quelle	KAR	DE	100	24	0,01
KPN	KPN	NL	100	60	0,01
Linde	LIN	DE	100	24	0,01
Logitech*	LOGN	CH	100	24	0,01
Lufthansa	LHA	DE	100	24	0,01
MAN	MAN	DE	100	24	0,01
Mediaset	MDS5	IT	1.000	24	0,0005
Merck	MRK	DE	100	12	0,01
Metro	MEO	DE	100	24	0,01
Microsoft	MSF	US	100	12	0,01
MLP	MLP	DE	100	24	0,01
Mobilcom	MOB	DE	100	12	0,01
Neste Oil Corporation	NEF	FI	100	12	0,01
Numico	NUT	NL	100	60	0,01
Oracle	ORC	US	100	12	0,01
Pinault-Printemps	PPX	FR	100	60	0,01
Porsche	POR3	DE	10	24	0,01
Puma	PUM	DE	10	12	0,01
Qiagen	QIA	NL	100	12	0,01
Royal Dutch	ROY	NL	100	60	0,01
Sampo	SMPA	FI	100	12	0,01
SMB Offshore N.V.	SMBO	NL	100	60	0,01
Schering	SCH	DE	100	24	0,01
Schneider Electric	SND	FR	100	60	0,01
Sodexho Alliance	SJ7	FR	100	60	0,01
STMicroelectronics	SGM	NL	100	60	0,01
Stora Enso	ENUR	FI	100	12	0,01
Sulzer*	SUN	CH	10	24	0,01
Sun Microsystems	SSY	US	100	12	0,01
Telecom Italia RNC	TQIR	IT	1.000	24	0,0005

	Produkt-ID	Länderkennung	Kontraktgröße	Laufzeit (Monate)	minimale Preisveränderung
TeliaSonera	TLSN	SE	500	12	0,01
TF1	FSE	FR	100	60	0,01
Thalès	CSF	FR	100	60	0,01
Thomson	TNM	FR	100	60	0,01
ThyssenKrupp	TKA	DE	100	24	0,01
Tieto Enator	TTEB	FI	100	12	0,01
Time Warner	AOL	US	100	12	0,01
TNT	TNT	NL	100	60	0,01
T-Online	TOI	DE	100	24	0,01
TUI	TUI	DE	100	24	0,01
UPM-Kymmene	RPL	FI	100	12	0,01
Van der Moolen	VMH	NL	100	60	0,01
Vedior	VED	NL	100	60	0,01
Veolia Environnement	VVD	FR	100	60	0,01
Vinci	SQU	FR	100	60	0,01
VNU	VNU	NL	100	60	0,01
VW	VOW	DE	100	24	0,01
Wolters Kluwer	WOS	NL	100	60	0,01

* ~~Sulzer~~ notiert in CHF.

[….]

[….]

II. Kapitel Geschäfte an der Eurex Deutschland und an der Eurex Zürich

[….]

2.6 Teilabschnitt: Clearing von Optionskontrakten und Low Exercise Price Options auf Aktien

[….]

2.6.4 Referenzpreis

(1) Den Aktienoptionen beziehungsweise LEPOs werden folgende Kassamärkte als Grundlage für die Festlegung des Referenzpreises zugeordnet:

- für Optionskontrakte beziehungsweise LEPOs auf Aktien deutscher und US-amerikanischer Aktiengesellschaften das elektronische Handelssystem der Frankfurter Wertpapierbörse
- für Optionskontrakte beziehungsweise LEPOs auf Aktien schweizerischer Aktiengesellschaften[1] das elektronische Handelssystem der virt-x oder der SWX
- für Optionskontrakte beziehungsweise LEPOs auf Aktien skandinavischer Aktiengesellschaften das elektronische Handelssystem der Helsinki Stock Exchange

[……..]

[1] Bei Aktienoptionen und LEPOs auf den Wert Synthes finden nachfolgend die Regelungen für Optionskontrakte beziehungsweise LEPOs auf Aktien schweizerischer Aktiengesellschaften entsprechende Anwendung.